

Jubiläumsauflage im Felsenkeller

VERKOSTUNG: 50. Ausgabe der Unterlandler Weinkosttage – Gewürztraminer Nussbaumer der Kellerei Tramin zum Wein des Jahres gekürt

LAIMBURG (jo). Der Felsenkeller des Versuchszentrums Laimburg bildete heuer den Rahmen für die Jubiläumsauflage der Unterlandler Weinkosttage, die ihre 50. Auflage erlebte. Zum Wein des Jahres der Weinkosttage wurde am Donnerstagabend der Gewürztraminer Nussbaumer der Kellerei Tramin gekürt.

Im Rahmen der 50. Unterlandler Weinkosttage wurden die einzelnen Sortensieger sowie der Wein des Jahres prämiert. Die Fachverkostung wurde vom Verband der Kellermeister sowie vom Verband der Önologen und Weintechniker und den Sommeliers vorgenommen. 20 Fachverkoster beurteilten die Weine nach dem internationalen 100-Punkte-System.

Hans Terzer, der Obmann des Verbandes der Kellermeister, erläuterte die Fachverkostung und sagte, nach dem optimalen Jahrgang 2015 gestaltete sich der Jahrgang 2016 sehr schwierig. Der sprichwörtlich goldene Herbst mit einer späten Ernte



Die Kellermeister und Kellereivertreter, welche für die Sortensieger eine Auszeichnung erhielten: (von links) Urban Piccolruaz, Othmar Donà, Harald Schrafl, Ines Giovanett, Willi Stürz und Günther Giovanett. Marco Feola

führte schlussendlich noch zu einer sehr guten Qualität der Trauben. Der gute Wein wachse bereits im Weinberg und die Kellermeister müssten versuchen, mit den Bauern in harmonischer Zusammenarbeit das beste Produkt herauszuholen und dieses im Keller zu veredeln, so Terzer.

Helmuth Zingerle, der Präsident des veranstaltenden Vereines Wein&Kultur, dankte all jenen Personen, Vereinen und öffentlichen Ämtern, welche die Abhaltung der Unterlandler Weinkosttage durch ihre Mitar-

beit und Unterstützung ermöglichen. Dank des leider zu früh verstorbenen Ferdi Pichler wurden die Unterlandler Weinkosttage vor 50 Jahren ins Leben gerufen, so Zingerle in seinem Rückblick auf die Anfänge der Veranstaltung.

Günther Pertoll, der Leiter des Landesweingutes Laimburg, sagte, dass der Felsenkeller als Repräsentationskeller für die gesamten Südtiroler Land- und Weinwirtschaft genutzt werde.

Grußworte überbrachten der Unterlandler Landtagsabgeord-

nete Oswald Schiefer und Leo Tiefenthaler, der Präsident des Bauernbundes und Wirtschaftsringes.

Bei den Weinkosttagen im Versuchszentrum Laimburg gibt es heute noch den „Wine, Walk & Dinner“. Die Sarner Bäuerinnen von „Ollerhond Selbergmochts“ kredenzen dabei traditionelle Hausmannskost und Spezialitäten. Die Weine können entlang der Weinmeile verkostet werden. Durch den Felsenkeller finden zudem Führungen statt.

© Alle Rechte vorbehalten

AUSZEICHNUNGEN

Sortensieger und Wein des Jahres

LAIMBURG. Als Sortensieger wurden am Eröffnungsabend der 50. Unterlandler Weinkosttage folgende Weine ausgezeichnet: Chardonnay Magrè 2016, Pinot Bianco Penon 2016, Vernatsch Galea 2016 und Cabernet Riserva Lafot 2013 der Kellerei Nals Margreid; Pinot Grigio Penoner 2016 und Merlot Riserva Brenntal 2013 der Kellerei Kurtatsch; Sauvignon Vigneti delle Dolomiti Raif und Pinot Nero Riserva Burgum Novum 2014 des Weingutes Castelfeder; Gewürztraminer Nussbaumer 2015 und Lagrein Urban 2015 der Kellerei Tramin; Cuveè Col de Rèy 2012 und Sauvignon Passito Saphir 2015 des Landesweingutes Laimburg. Zum Wein des Jahres der Weinkosttage wurde der Gewürztraminer Nussbaumer der Kellerei Tramin gekürt. ®